

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 64.

Sonntag den 5. März.

1854.

### Leipziger Börse am 4. März.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altoug-Kieler . . . .	—	—	Sächs.-Bayersche . .	82	—
Berlin-Anhalt . . . .	—	92	Sächs.-Schlesische . .	98	—
Berlin-Stettiner . . . .	—	104	Thüringische . . . .	86 1/2	85 1/2
Cöln-Mindener . . . .	—	—	Oesterr. Bank-Noten	—	75
Friedr.-Wilh.-Nord-	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
bahn . . . . .	—	—	desbank . . . . .	127	—
Leipzig-Dresdner . . . .	149 1/2	148	Braunschweig. Bank-	—	—
Löbau-Zittauer . . . .	—	21	Actien . . . . .	97 1/2	—
Magdeb.-Leipziger . . . .	235	220	Weimar. Bank-Actien	90 1/2	90

### Leipziger Del- und Productenhandels-Börse Sonnabends am 4. März 1854.

[Die Preise sind bezügl. a) des Deles auf 1 Leipziger Handels-Centner, b) des Getreides auf 1 Preuss. Wispel von 24 Preuss. Scheffel, c) der Delfaat auf 1 Dresdner Scheffel und d) des Spiritus auf 1 Orbstoß à 14.400 pCt. Tralles, d. i. 180 Preuss. Quart gerichtet.]

Rübsöl loco 12 1/2  $\text{fl}$  Briefe, 12  $\text{fl}$  bezahlt; pr. März, April 12 1/2  $\text{fl}$  Br.; pr. April, Mai 12 1/2  $\text{fl}$  Br.  
Leinöl loco 13 1/2  $\text{fl}$  Br.  
Rohöl loco 20 1/2  $\text{fl}$  Br.  
Weizen, 88  $\text{K}$ , loco 91  $\text{fl}$  Br.; 89  $\text{K}$ , do. 91  $\text{fl}$  Br., 90  $\text{fl}$  bez.  
Roggen, 84  $\text{K}$ , loco 70  $\text{fl}$  Br. und bez.; pr. April, Mai 68  $\text{fl}$  Br. und bez.; pr. Mai, Juni 68  $\text{fl}$  Br. und bez., zuletzt jedoch nur noch 66  $\text{fl}$  bez.  
Gerste, 70  $\text{K}$ , loco 56  $\text{fl}$  Br.  
Hafer, 50  $\text{K}$ , loco 36  $\text{fl}$  Br., 34  $\text{fl}$  bez. und Geld.  
Raps, W.: Rübsen, S.: Rübsen, Dotter, vacat.  
Spiritus loco 40 1/2 und 41 1/2  $\text{fl}$  bez., 41  $\text{fl}$  S.; pr. Mai 43  $\text{fl}$  bez.; pr. Mai, Juni 42 1/2  $\text{fl}$  bez.

### Tageskalender.

Stadt-Theater. 105. Abonnementsvorstellung.  
Gastvorstellung des Fräulein Bury, vom Königl. Hoftheater in Dresden.

#### Die Nachtwandlerin.

Große Oper in 3 Acten nach dem Italienischen des Romani, von Friederike Elmenreich. Musik von Bellini.  
(Regie: Herr v. Diegraven.)

#### Personen:

Graf Rudolph	Herr Drassin.
Therese, eine Müllerin	Frau Gide.
Amine, eine von Theresen angenommene Waise,	
Alvino, ein reicher Gutsbesitzer, Aminens	
Bräutigam,	Herr Schneider.
Lisa, Gastwirthin,	Fräul. Buch.
Werns, ein Landmann,	Herr Cramer.
Ein Notar	Herr Reineck.
Mauern und Bäuerinnen. Hochzeitsgäste. Junge Mädchen. Dienerschaft.	

Scen: ein Dorf in der Schweiz.  
\* \* Amine — Fräul. Bury.

#### Öffentliche Bibliotheken:

Vollbibliothek in der Centralhalle 11—12 Uhr.  
Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.  
Archäologisches Museum von 11—1 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 parterre.)

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10 1/2—3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 U.

C. A. Klemms Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) und Musik-Salon (unentgeltlich) Neumarkt, hohe Lisse, 1. Etage.

C. F. Kreisch's Dampf- und alle Arten Wannenbäder, Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis 9 Uhr Abends.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsb. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Optisches und physikalisches Magazin von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theaterperspective in neuester Façon, Lorgnetten u. Brillen zu billigen Preisen.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollensärberei von Franz Lobstädt, Gerberstraße Nr. 22.

Seiden- und Wollensärberei von Louis Dumont, Reichels Garten, Vordergebäude.

Papier- und Wappenfabrik von C. F. Weber, Ronnenmühle.

Elegante Equipagen zu Trauungen, Kindtaufen und Spazierfahrten sind stets zu haben im großen Reiter, Petersstraße bei E. Seilmann.

### AUCTION

im Gewandhause Montag den 6. März und folgende Tage.

Enthaltend Mobilien und Geräthschaften aller Art, Wäsche, Betten, Kleider, Pretiosen, Silberzeug, Uhren, Bücher, Gewehre, Instrumente ic. Kataloge sind im Rathhausdurchgange bei Koch zu haben.

Ein Pianoforte, aufrechtstehend, kommen Dienstag den 7. März ein dergl. in Flügelform, früh 10 Uhr in der Gewandhaus-Auction vor.  
ein dergl. in Tafelform,

### Elementar-Unterricht.

Vom 1. Mai an beginnt für Kinder ein neuer Course von deutschem, wie von französischem Elementar-Unterricht, wöchentlich 3 Stunden, à Person monatlich 1 Thlr.

Wer Anfänger diesem Unterricht anzuvertrauen gedenkt, wird ersucht, wegen der wenigen Auswahl von Stunden, wo möglich bis Ostern sich zu wenden Burgstraße Nr. 11, alter weißer Adler 3 Treppen an Fräulein Finf.

Une jeune dame, ayant passé quelques années dans un institut français et s'étant occupée depuis de l'éducation et de l'instruction des enfants, désire donner des leçons de langue, aussi bien en français qu'en allemand. Comme elle est grande amie des enfants, elle se chargerait volontiers aussi de l'instruction élémentaire d'enfants de cinq à dix ans. Pour de plus amples renseignements on est prié de s'adresser: Dorotheenstrasse No. 3 à droite.

Eine junge Dame, welche einige Jahre in einem französischen Institute zubrachte und sich seit 6 Jahren der Erziehung und dem Unterricht der Kinder widmete, wünscht Sprachkunden zu geben, sowohl deutsche als französische. Eben so gern würde sie Kindern von 5 bis 10 Jahren Elementarunterricht erteilen. Näheres Dorotheenstraße Nr. 3 rechts.



Die unter der Oberaufsicht des Staats stehende und mit Corporationsrechten versehene  
**Lebens-, Renten-, Aussteuer- u. Begräbniss-Versicherungsbank**  
**„Vorsicht“ zu Weimar**

übernimmt Versicherungen unter den liberalsten Bedingungen zu billigen festen Prämienätzen, ohne alle Nachzahlung, namentlich:

Lebensversicherungen von 100 *fl.* an,  
 Begräbnissversicherungen von 20 bis 100 *fl.*,  
 Aussteuerversicherungen für Kinder, die zu ihrem Eintritt bei einem Lehrherrn oder zum Loskauf von der Militair-

pflicht durch einen Stellvertreter oder zu ihrer Verheirathung oder Etablierung ein Capital erhalten sollen.  
 Ganz besonders ist bei dieser Anstalt auf den Umstand zu achten, daß sowohl bei der Begräbnisscasse, als auch bei der Lebensversicherung der Anspruch auf die Dividenden mit den Jahren der Mitgliedschaft wächst, wodurch die Jahresbeiträge sich immer niedriger stellen müssen und somit das segensreiche Wirken der Lebensversicherung erst recht zur Wahrheit wird.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Vermittelung von Versicherungen bestens und wird sowohl Prospective unentgeltlich verabreichen, als auch jede gewünschte Auskunft gern ertheilen.

Carl Golditz jun.,  
 Haupt-Agent in Leipzig, Petersstraße Nr. 8.

Kinder von 4 Jahren an können Unterricht im Lesen, Schreiben, Gedächtnisübungen, Stricken, Häkeln u. erhalten, monatl. 10 *fl.*, Reichels Garten, Moritzstraße Nr. 11, 1. Etage.

### Lotterie-Anzeige.

In meine Collection fiel auf Nr. 7018 in 3. Classe der 45. K. S. Landeslotterie der zweite Hauptgewinn,

# 3000 Thlr.

Mit Loosen zur 4. Classe, welche den 20. März gezogen wird, empfiehlt sich die Lotterie-Collection von

## A. Langhammer

in Reichenbach i. Voigtl.

Gelegenheitsgedichte, wie Toaste, Tafellieder u. u. fertigt Ferdinand Barth, Weststraße Nr. 1657, 1 Tr.

Künstliche Zähne werden dauerhaft eingesetzt. Atelier Petersstr. 19. A. Müller, Arzt. — Für arme Zahn- und Gehörkranke bin ich Montags und Mittwochs Vormittags zu sprechen.

Im Zimmermalen und Lackiren empfiehlt sich billig Liebsch, Maler, Halle'sches Gäßchen Nr. 5.

### Die Strohhut-Fabrik und Bleiche

von

Johanna Grobe

empfehlte sich mit Bleichen und Modernisiren aller Sorten Strohhüte nach dem neuesten Modell. Kupfergäßchen, Dresdner Hof.

Strohhüte werden schön gebleicht und modernisirt, auch Frühjahrs- und Sommerhüte nach den neuesten Modells schnell und billig umgearbeitet Brühl Nr. 79 im Gewölbe.



### Die Strohhut-Fabrik und Bleiche von J. Kirchner,

Markt- und Hainstr.-Ecke Nr. 1, 2. Etage, übernimmt von jetzt an alle Sorten getragener Strohh- und Bordürenhüte zum Bleichen und Modernisiren nach den neuesten vorliegenden Pariser Modells, und versichert schnelle und billige Bedienung.

Julius Kirchner.

Strohhüte werden schön und billig gewaschen, gebleicht und modernisirt bei Franz Schwabe, Gerberstraße Nr. 43, Herrn Kaufmann Sackensöder gegenüber.

Stroh- und Bordürenhüte werden zum Waschen à 5 *fl.* und Modernisiren à 10 *fl.* angenommen Neukirchhof Nr. 2, 3 Tr.

Möbels, alte und neue, werden wiederum nach Geschmack billig polirt. Gefällige Adressen werden Dresdner Straße Nr. 43, 3 Tr. und bei Hrn. Funk, schwarzes Ross, Hof, angenommen.

### Eau des Blanchisseurs,

vom Chemiker Levallier in Paris,

zur sofortigen und für das Zeug unbedingt schadlofen Vertilgung aller Flecken, animal. und vegetabil. Ursprungs, wie Rothwein, Kirschfleck, Blut u. u. aus Leinwand und allen weißen Zeugen, ist unter Garantie des Erfolges mit Gebrauchsanweisung zu haben in den Geschäften von d'Almoncourt (Auerbachs Hof), Moritz Oberländer (Reichels Garten, Mittelgebäude) und Wfänger (Halle'sche Straße).

Den Herren Aerzten erlaube ich mir hierdurch meine elektro-magnetischen Apparate eigener Fabrik bestens zu empfehlen, mit Vorrichtungen elektr. Bäder zu nehmen, die Elektrizität bei Zahn- und Gehörleiden bequem anwenden zu können oder auf einen Punct des Körpers zu concentriren u. s. w., pr. Stück von 6 1/2 *fl.* bei

Heinrich Dieze, Weststraße Nr. 1657.



### In der Strohhutfabrik von Caroline Wagner, Petersstraße Nr. 3,

hat die Bleiche aller Sorten Strohh- und Bordürenhüte begonnen und werden dieselben nach den vorliegenden neuesten Pariser Façons modernisirt.



### Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen baldiger Räumung des Locals verkauft sämtliche Ausschneidwaren zu ganz herabgesetzten Preisen  
 J. G. Müller, Thomaskäse Nr. 1.

### Die Strohhut-Fabrik und Bleiche von Louise Schneider,

Markt, Kaufhalle, Treppe B, eine Treppe,

empfehlte sich mit Bleichen und Modernisiren getragener Strohhüte.



Den vielen Nachfragen zu begegnen, sind wieder schöne moderne Herrenstiefeln in allen Größen vorrätig bei  
**August Stiekel,**  
 Neumarkt, Marie, Nr. 42.

G. B. Holsinger  
 Mauritianer

**Feinste Pariser Herrenhüte.**

## Für Confirmanden

empfehle ich eine große Auswahl neuer schwarzer Stoffe, Umschlagetücher, Cravatten, Westen und schwarzseidener Halstücher,  
 3/4 br. gemusterte Wollstoffe, die Elle 5 und 6  $\mathcal{R}$ ,  
 3/4 br. Orleans, die Elle 6  $\mathcal{R}$ , 7  $\mathcal{R}$ , 7 1/2  $\mathcal{R}$ , 8 3/4 und 10  $\mathcal{R}$ ,  
 3/4 br. Alpaca-Lustres mit Seidenglanz, die Elle 10  $\mathcal{R}$ , 12 1/2 und 15  $\mathcal{R}$ ,  
 3/4 br. weiche Halb-Thybet, die Elle 5  $\mathcal{R}$ , 6  $\mathcal{R}$ , 7 1/2 und 10  $\mathcal{R}$ ,  
 3/4 und 7/8 br. Mousseline de laine, die Elle 6  $\mathcal{R}$ , 7 1/2  $\mathcal{R}$ , 10 und 12 1/2  $\mathcal{R}$ ,  
 3/4 und 7/8 br. echte Thybet, die Elle 15  $\mathcal{R}$ , 17 1/2  $\mathcal{R}$  und 20  $\mathcal{R}$ ,  
 schwarz Glanztaffet, die Elle 15  $\mathcal{R}$ , 16  $\mathcal{R}$  und 17 1/2  $\mathcal{R}$ ,  
 schwarz Satin de Chine, die Elle 20  $\mathcal{R}$  und 22 1/2  $\mathcal{R}$ ,  
 carrirte Umschlagetücher zu 1  $\mathcal{R}$ , 1  $\mathcal{R}$  10  $\mathcal{R}$ , 1  $\mathcal{R}$  15  $\mathcal{R}$  und 2  $\mathcal{R}$ ,  
 gedruckte Umschlagetücher zu 1  $\mathcal{R}$  15  $\mathcal{R}$ , 2  $\mathcal{R}$ , 2  $\mathcal{R}$  15  $\mathcal{R}$  und 3  $\mathcal{R}$ ,  
 gewirkte Umschlagetücher mit Kanten und Palmen zu 2 1/2  $\mathcal{R}$ , 3  $\mathcal{R}$ , 3 1/2  $\mathcal{R}$  und 4  $\mathcal{R}$ ,  
 schwarzseidene Halstücher und Cravatten à 10  $\mathcal{R}$ , 15  $\mathcal{R}$  und 20  $\mathcal{R}$ ,  
 schwarzseidene Westenstoffe à 20  $\mathcal{R}$ , 25  $\mathcal{R}$  und 1  $\mathcal{R}$ ,  
 und noch viele andere sehr billige Stoffe für Confirmanden passend bei

**Gustav Markendorf,**  
 vormals J. H. Meyer,  
 Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

## Corsets ohne Nacht, weiß oder grau geflammt,

I. beste Qualität à 1  $\mathcal{R}$  10  $\mathcal{R}$ ,  
 II. à 1  $\mathcal{R}$  5  $\mathcal{R}$ ,  
 ein gros das Duzend von 12  $\mathcal{R}$  an, empfiehlt  
**Carl Netto,** Petersstraße Nr. 23.

Eine kleine Partie Möbel-Damaste und weiße Vorhänge werden billig verkauft neue Straße Nr. 14, 2. Etage.

Ein in gutem Zustande befindlicher Garten an der Straße nach Cunitzsch ist zu verkaufen.  
 Das Nähere Gerberstraße Nr. 58 bei  
**J. D. Schurath.**

Eine Janch'sche Violine in gutem Stande ist zu verkaufen mit 78 Heften Musikalien für Violine. (Soli, Duetten, Terzetten, Quartetten und Concerte, darunter Mozart'sche Opern für 2 Viol., Violonc., Pianof. und für Streichquartett.) In der Dresdner Straße Nr. 57, im Hofe rechts, 1 Treppe links.

Zu verkaufen sind billig 2 paar Thorwege 5/6 mit allem Zubehör, ferner 45 Ellen Erdrinnen v. eichenen Pfosten, 2 Stück Steinstufen, 7 Ellen l., 15 Zoll b., u. endlich 30 Stück eichne 4 Ellen lange Pfosten. Näheres Kohlenstraße Nr. 77B parterre.

Zu verkaufen steht eine Hobelbank mit Zeugrahmen Reichstraße Nr. 10, 2 Treppen.

Zu verkaufen sind einige gute Federbetten Petersstraße Nr. 28, 3. Etage.

Zu verkaufen sind schöne Canarienhähne mit Hell- u. Hohl-pfeifen, schöne Eiern von guter Race,  
 Volkmarisdorf Nr. 5, 1 Treppe.

Zu verkaufen ist eine gut schlagende Nachtigall, welche auf Probe gegeben werden kann, Schützenstraße Nr. 10, im Hofe 2 Tr.

Zu verkaufen sind zwei schönschlagende Nachtigallen Moritzstraße, goldne Glocke, 3 Treppen links.

Guter Dünger ist abzuholen  
 Eisenstraße Nr. 6 parterre.

Eine Partie Mauerrohr liegt zu verkaufen Reichels Garten, alter Hof Nr. 2 in der Tuchbereiterie bei Witwe Köhler.

## Verkauf von Brennholz.

Die schönen, trockenen Brennholzer sind per Eisenbahn angekommen und Vorrath vorhanden, als kiefernes 3/4 lang, eikernes 3 Fuß u. 3/4 lang, birkenes 3/4 lang u. verkauft zu den billigsten Preisen.  
**J. G. Freyberg** am Hospitalplatz.

## Cigarren:

Nr. 12. Halb-Havanna, 20 Stück für 5 Ngr.,  
 Nr. 4. Esperanza, 25 Stück für 7 1/2 Ngr.,  
 Nr. 11. Riohondo, 25 Stück für 7 1/2 Ngr.,  
 Nr. 10. Ambalina, 25 Stück für 10 Ngr.,  
 Londres, Pa., 25 Stück für 9 Ngr.,

empfehle als ganz vorzügliche Sorten  
**Julius Kiepling,** Dresdner Straße Nr. 57.

## SIROP H. FLON

Dieser Syrup, sehr angenehm schmeckend, erfreut sich eines wohlverdienten Rufes als Linderungsmittel bei Schnupfen, Husten, Heiserkeit, so wie überhaupt bei nervösen Brust- und Magenübeln. Dieser Syrup wird in Flacons à 20 Ngr. verkauft.  
 In Paris rue Taitbout 28.  
 Allein zu haben in Leipzig bei  
**L. Tillebela** (Centralhalle).

# OTTONEN

von **C. O. Moser & Comp.** in Stuttgart.  
 Diese berühmten Brust- und Magen-Bonbons enthalten die von uns selbstfabricirte Pflanzen-Gallerte (Mascarin gelée vegetale). Dieselbe ist unendlich feiner als thierische Gallerte und übt außer ihrer nährenden Eigenschaft die wohlthätigste balsamische Heilkraft auf die Schleimhäute des Menschen aus, weshalb diese Bonbons bei Katarrh und Husten außerordentliche Linderung verschaffen. — Dieselben sind die Schachtel 10 Ngr., die halbe 6 Ngr. in der alleinigen Niederlage für Leipzig, in der Conditorei von **A. F. Steiner** (Kochs Hof) zu haben.

**Bischof** à Fl. 7 1/2  $\mathcal{R}$ , auf 12 Fl. 2 Fl. Rabatt,  
 als gutes Hausgetränk bekannt,  
**Glühwein** à Fl. 8  $\mathcal{R}$ , auf 12 Fl. 2 Fl. Rabatt,  
 empfiehlt als sehr schön  
**B. Voigt,** Tauchaer Straße Nr. 1.

**Essig-Sprit** in reiner und stärkster Waare empfiehlt hauptsächlich Wiederverkäufern billigt die Fabrik von  
**Franz Voigt,** Dresdner Straße im Einhorn.

**Beste Talgseife,** pr. 2 42  $\mathcal{R}$ , 10  $\mathcal{R}$  für 1  $\mathcal{R}$  10  $\mathcal{R}$ , empfiehlt  
**Franz Voigt,** Dresdner Straße im Einhorn.

## Gelbe Seife,

pr. Pfd. 3 Ngr., 11 Pfd. für 1 Thlr., empfiehlt als sehr preiswerth  
**Ferm. Hoffmann,** Dresdner Straße Nr. 60.

## Böhm. Pflaumen,

beste große süße Frucht, pr. Pfd. 18 Pfg., 20 Pfd. für 1 Thlr., empfiehlt  
**Ferm. Hoffmann.**

Als sehr billig und gut empfehle ich eine Partie  
**W. Raffinade** im Brod à 5 Ngr.,  
 ausgewogen 55  $\mathcal{R}$ . **Carl Flemming,** Brühl Nr. 47.

**Auerbachs Keller.**  
 Täglich frische Austern.



**Grosse Holsteiner, Whitstabler und Natives-Austern,**  
**frischen Seedorseh und Kappler Pöklinge und**  
**russische Zuckerschoten**  
 ertheilt **J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.**

Von  
**grossen Holsteiner, Whitstabler**  
**und Natives-Austern**  
 und  
**grossen Seehummern**  
 empfing frische Zusendung **A. C. Ferrari.**

**Frische große Helgoländer, Holsteiner,**  
**Whitstabler und Natives-Austern,**  
**frische Seedorse**  
 ertheilt neue Zusendung und empfiehlt  
**Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.**

**Gänseleber in Selée,** portionenweise und in Formen, Fisch  
 in Selée ist zu haben **Frankfurter Straße Nr. 49, 1 Treppe.**

Ein wachsender Wächterhund  
 wird gesucht. Näheres zu erfragen **Grimma'sche Straße Nr. 5**  
 beim Hausmann.

Von einem jungen Manne, welcher momentan in Verlegenheit  
 ist, werden 100 Thlr. zu borgen gesucht. Gültige Offerten behufs  
 mündlicher Verabredung des Näheren nimmt die Expedition dieses  
 Blattes unter der Chiffre **M. F. 21.** entgegen.

400 Thlr. werden gegen Hypothek aufs Land gesucht durch  
**Dr. Schmutz (Hainstraße Nr. 5.)**

80,000 Thlr. Stiftungsgelder sind auszuleihen durch  
**Adv. S. Simon, Ritterstraße Nr. 14.**

Trockner Hauchhut ist unentgeltlich wegzufahren **Dresdner Straße**  
 neben dem Rheinischen Hof.

## Pensionsanzeige.

Eine Dame in Leipzig, große Kinderfreundin und  
 erfahrene Erzieherin, wünscht einige Töchter in Pen-  
 sion zu nehmen, um für ihre christlich-sittliche, geistige  
 und leibliche Entwicklung und Ausbildung gewissen-  
 haft, mütterlich Sorge zu tragen. Sie wird theils  
 den Unterricht selbst übernehmen, theils die Kinder  
 den tüchtigsten hiesigen Anstalten anvertrauen.

Nähere Auskunft werden Herr Pastor **Dr. Ahl-**  
**feld,** Herr Director **Leichmann** und Herr Professor  
**Dr. jur. Otto Müller** in Leipzig zu ertheilen die  
 Güte haben.

Ein im Rechnungsfache bewandertes Expedient wird mit guter  
 Station für einen Ablösungscommissar sofort gesucht. Zwei Expe-  
 dienten wünschen in Comptoire.

**Expedition für Nachweisung von Expeditionern.**

Ein **Conditoren-Gehülfe,** in Kesselarbeiten bewandert, findet  
 Condition. Näheres **Berberstraße Nr. 52.**

**Gärtner-Gesuch.**

Ein zuverlässiger Gärtner, der wo möglich ein Pferd mit  
 abwarten kann, wird zum 1. April gesucht. Näheres **Brühl Nr. 64,**  
 2 Treppen vorn heraus.

**Lehrlings-Gesuch.**

Gesucht wird unter sehr annehmbaren Bedingungen ein Lehr-  
 ling bei **H. E. Anders,** Uhrmacher, **Dresdner Straße Nr. 1**  
 der Post vis à vis.

Gesucht wird ein Bursche, 16 bis 17 Jahre alt, welcher nicht  
 unerfahren in der Kesselarbeit ist; derselbe kann sofort antreten.

**J. S. Böbler, Klostersgasse Nr. 3.**

Ein junger Mensch, der serviren kann, findet vom 1. April a. c.  
 ab Unterkommen auf dem Lande. Näheres in **Siegels Musik-**  
**handlung, Neumarkt Nr. 31.**

Zum 15. März oder sofort wird ein ordentlicher starker Lauf-  
 bursche, der sich keiner Arbeit scheut, gesucht. Nur mit guten  
 Zeugnissen Versehene mögen sich melden bei

**Conditoren Doederlein.**

Ein Laufbursche in den 20er Jahren wird gesucht, der wo möglich  
 in einem Materialwaaren-Geschäft gearbeitet. Adressen B. per  
 Stadtpost aufzugeben.

Ein kräftiger Bursche, welcher schon in einer Wirthschaft gedient  
 hat, wird zu sofortigem Antritt gesucht. Zu erfragen bei **Eis-**  
**mann, große Fleischergasse.**

Gesucht wird ein Bursche von 14—15 Jahren zu leichter  
 Fabrikarbeit **Mühlgasse Nr. 10.**

Junge Mädchen, welche geneigt sind Puz zu lernen, können  
 sich melden bei **J. C. Banermann,**  
**Hainstraße Nr. 22, 2 Treppen.**

Gesucht wird ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit  
**Eisenbahnstraße Nr. 3b, 1 Treppe.**

Ein reinliches, ordentliches Dienstmädchen, das sich willig jeder  
 Arbeit unterzieht, mit guten Attesten versehen, wird zum sofortigen  
 Antritt gesucht **Hainstraße Nr. 17, 3. Etage links.**

Ein gebildetes junges Mädchen, welches wo möglich in der  
 französischen Sprache und Clavierspiel erfahren ist, wird zu Ostern  
 als Gesellschafterin einer hiesigen Dame und zur Beaufsichtigung  
 eines kleinen Kindes gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl.

Zum 1. April wird ein freundliches in der Küche erfahrenes  
 Dienstmädchen gesucht **Floßplatz Nr. 2.**

## Lehrlingsstelle.

In einem flotten kaufmännischen Geschäft wird zu Ostern für  
 einen jungen Menschen eine Stelle als Lehrling gesucht. Adressen  
 bittet man abzugeben beim Vergolder **J. F. Geseff,** Nicolai-  
 straße Nr. 51, 3 Treppen.

Ein junger Mensch, welcher ein Gymnasium besucht hat, sucht  
 in irgend einem Fache eine seinen Kenntnissen angemessene Stel-  
 lung. Geehrte Herren Reflectanten mögen sich gefälligst Mittel-  
 straße Nr. 13 parterre melden.

Eine Waschfrau außerhalb Leipzig sucht noch mehrere geehrte  
 Herrschaften; die Wäsche wird gebleicht. Zu erfragen **Halle'sche**  
**Straße Nr. 8, 1. Etage.**

Eine junge Dame, in einem der besten Pensionate  
 Hamburgs zur Erzieherin gebildet, sucht, möglichst  
 in Leipzig, eine Stelle als Gouvernante; — sie ist  
 in der französischen und englischen Sprache, so wie  
 in Musik vollkommen bewandert.

Herr **J. Schomburgk** in Leipzig wird die Güte  
 haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

Ein Mädchen, welches gut nähen kann, auch im Schneidern  
 und in häuslichen Arbeiten geübt ist, sucht einen Dienst. Zu er-  
 fragen **Neumarkt Nr. 17.**

Ein gebildetes, im Kleiderfertigen geübtes Mädchen wünscht in  
 Familien Beschäftigung.

Gefällige Adressen bittet man unter **H. D.** in der Expedition  
 d. Bl. abgeben zu lassen.

Ein Mädchen von gesetztem Jahren, das mehrere Jahre bei  
 ihren Herrschaften gewesen und gute Zeugnisse aufzuweisen hat,  
 sucht bis zum 15. d. Mts. oder 1. April einen Dienst. Zu er-  
 fragen **Berberstraße Nr. 28, 1 Treppe.** **A. Barth.**

Ein Mädchen, das in der Küche erfahren ist und gute Zeug-  
 nisse aufzuweisen hat, sucht in oder außerhalb Leipzig sogleich oder  
 den 15. März ein Unterkommen. Zu erfragen **Schützenstraße 22,**  
 1 Treppe rechts.

Ein anständiges Mädchen, welches die besten Empfehlungen be-  
 sitzt, sucht bis zum 1. April a. c. Dienst als Köchin oder zur  
 Führung der Wirthschaft. Näheres **Colonnadenstraße 11 parterre.**

Ein junges kräftiges Mädchen aus Baiern sucht zum 1. April  
 einen Dienst. Zu erfragen **große Fleischergasse Nr. 7, 3 Treppen.**

Ein Mädchen von hiesigen Aeltern, welches im Rechnen und  
 Schreiben geübt ist, auch Schneidern kann, sucht eine Stelle als  
 Verkäuferin, wo möglich auswärts. Adressen unter **AA.** bittet man  
 in der Expedition d. Bl. niederzuliegen.



**Zu mietben gesucht** wird ein Pianoforte. Adressen niederzulegen Reichstraße Nr. 3 im Gewölbe bei Bieweg & Co.

**Zu mietben gesucht** wird ein Familienlogis im Preise von 200 bis 250 Thlr.; die Lage in der Nähe des Marktes wird besonders berücksichtigt. Adressen beliebe man Markt Nr. 16/1, 1. Etage im Comptoir niederzulegen.

**Gesucht wird und zu Ostern zu beziehen ein Logis, wo möglich von zwei Stuben, Kammer, Küche und Boden, in der inneren Stadt, am liebsten in den Straßen zum Brühl führend.**

**Gefällige Offerten bittet man nebst Preisangabe im Brühl, Rauchwaarenhalle, zwei Treppen links abzugeben.**

#### G e s u c h t

wird von einem Kaufmann ein möbliertes Zimmer, wo möglich mit Kammer, am 1. April zu beziehen, am liebsten in der Erdmannstraße oder benachbart. Offerten mit Preisangabe etc. erbittet er unter H. S., Erdmannstraße Nr. 6, 2 Treppen links.

**Gesucht wird zu Ostern von einem Beamten ein Logis von 2 Stuben nebst Zubehör und kleinem Gärtchen in der Vorstadt im Preise bis zu 80 Thlr. Offerten bittet man unter der Adresse O. L. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.**

**Gesucht wird zu Ostern oder Johannis in der innern Stadt ein Logis von 2 bis 3 Stuben, 1 Treppe hoch. Adressen unter C. L. mit Preisangabe bittet man in der Expedition d. Bl. abzugeben.**

**Gesucht wird von ein Paar stillen Leuten ein Logis im Preise von 40—50  $\text{fl}$ . Adressen beliebe man Windmühlenstraße Nr. 43 im Seilergewölbe abzugeben.**

**Gesucht wird Veränderung halber zu Ostern d. J. von ruhigen Leuten ein Familienlogis im Preise von 40—60 Thlr. Adressen abzugeben Hall. Straße Nr. 8 bei Hrn. Restaurateur Schling.**

**Für einen Auswärtigen wird ein mittelgroßes Gewölbe, un- mittelbar am Markt gelegen, auf alle drei Messen zu mietben gesucht.**

Adressen mit Preisangabe werden erbeten von  
**Schulze & Niemann,**  
Mauricianum.

### Verpachtung = Anzeige.

Der Gasthof zur goldenen Weintraube im schönsten Punkte der Oberlößnitz, an der Chaussee und Leipzig-Dresdner Eisenbahn gelegen, soll von dem neuen Besitzer mit vollständigem Inventar zum 1. April verpachtet werden, und wollen cautionsfähige Pächter das Nähere erfragen Rosenthalgasse Nr. 2 parterre.

Eine Restauration mit vollständigem Inventar, wobei Garten und Kegelbahn, mit gutem Geschäftsgang, ist Familienverhältnisse halber nach Befinden sofort abzutreten. Adressen nimmt an Herr **Schermann, Hotel garni, Thomaskirchhof.**

Eine einträgliche, nahe gelegene Landbrodbäckerei ist zu verpachten.  
**Dr. Schmutz (Hainstraße Nr. 5.)**

#### Zu vermietben



ist ein gutes tafelförmiges Pianoforte in der Fabrik von **W. Koch, Reichels Garten, hinter den Colon- naden rechts.**

### Sommerlogis zu vermietben.

Ein herrschaftliches Logis, bestehend aus drei Zimmern, Salon mit Balcon und Zubehör, nöthigenfalls Stallung und Wagenremise, wo gewünscht auch möbliert, in reizender Lage der Oberlößnitz, nahe an der Chaussee und Leipzig-Dresdner Eisenbahn gelegen, ist zu acceptablem Preise zu vermietben, und wird nähere Auskunft darüber ertheilt Rosenthalgasse Nr. 2 parterre.

**Vermietbung.** Ein Logis von 2 Stuben nebst allem Zubehör ist vis à vis dem Felsenkeller bei Lindenau mit oder ohne Möbels zu vermietben. Näheres auf dem Felsenkeller beim Oberkellner und kleine Fleischergasse Nr. 16 parterre.

**Zu vermietben** ist sofort ein Garten in freundlicher Lage, ganz oder getheilt. Näheres Kohlenstraße Nr. 77 B parterre am bairischen Bahnhofe.

**Schöne Gärten** sind zu vermietben

Elisenstraße Nr. 6 parterre.

**Zu vermietben** ist zu Ostern ein Logis von 2 Stuben etc. 4 Treppen an zahlungsfähige Leute Klosterstraße Nr. 16, 1 Treppe.

**Zu vermietben** ist in der Grimma'schen Straße eine erste Etage, für ein Modewaarengeschäft sehr geeignet, nach der Ostermesse oder von Johannis an. Zu erfragen Grimma'sche Straße Nr. 30, 1. Etage.

**Zu vermietben** ist während den 3 Messen eine 1. Etage als Waarenlager. Näheres Brühl Nr. 50, 2 Treppen.

**Zu vermietben** ist ein Familienlogis für 60  $\text{fl}$ . Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 28.

**Zu vermietben** sind von jetzt an 2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche, 1 Vorsaal nebst Zubehör mit oder ohne Garten, eine Treppe hoch, Aussicht in den großen Kuchengarten und zu Ostern zu beziehen. Zu erfragen beim Hausmann Kuchengartengasse 97 B in Reudnitz.

#### Zu vermietben

ist ein ganz kleines Logis für einen einzelnen Herrn oder Dame, oder für ganz solide Leute, Antonstraße Nr. 14.

Ostern zu beziehen ist eine halbe erste Etage in freundlicher und gesunder Lage, 3 Stuben, 3 Kammern nebst allem Zubehör, mit und auch ohne Garten. Näheres Kohlenstraße Nr. 77 B. part. am bairischen Bahnhofe, der Güterhalle gegenüber; paßt auch als Sommerlogis.

#### Ein Garçon-Logis

in der Nähe des Theaters, bestehend aus 2 freundlichen Stuben mit schönster Aussicht, ist zu vermietben, und beim Portier im großen Blumenberg zu erfragen.

#### Gohlis. Wohnungen zu vermietben.

Näheres Rößersche Str. Nr. 68 B, 2 Treppen hoch. Dasselbst ist auch eine Partie Buchsbaum zu verkaufen.

Ein Garçonlogis, 1. Etage, mit annehmbaren Bedingungen, ist sofort zu beziehen Marienplatz Nr. 12 rechts.

**Zu vermietben** ist ein freundliches Zimmer nebst Bett an einen soliden Herrn Johannisgasse Nr. 6—8, 1. Etage rechts.

**Zu vermietben** ist ein gut möbliertes Zimmer Lauchaer Straße Nr. 4, 2. Etage.

**Zu vermietben** ist ein freundliches möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren Georgenstraße Nr. 2 parterre links.

**Zu vermietben** ist ein möbliertes Stübchen mit Bett an einen Herrn. Johannisgasse Nr. 16 zu erfragen.

**Zu vermietben** ist eine möblierte Stube und Kammer an einen oder zwei Herren im Place de repos, Haus Nr. 4 parterre.

**Zu vermietben** ist eine Stube als Schlafstelle Lurgensteins Garten Nr. 7, 3 Treppen.

**Zu vermietben** ist an einen oder 2 Herren eine freundliche Schlafstelle ohne Bett Burgstraße Nr. 7, 4 Treppen.

**Zu vermietben** ist zum 1. April eine Stube an Herren von der Handlung oder Beamte Dresdner Straße 26 b, kl. Haus 2 Tr.

In Connewitz ist eine Stube mit Kammer und Küche für den Sommer oder aufs ganze Jahr zu vermietben. Das Nähere in Leipzig, Schulgasse Nr. 12. — Auch ist daselbst ein Mahagoni-Sopha mit Kofshaar-Bezug zu verkaufen.

Ein freundliches Stübchen ist an einen oder zwei Herren als Schlafstelle zu vermietben Grimm. Straße Nr. 32, 4 Treppen.

Eine freundliche Stube ohne Möbels, nebst Schlafzimmer ist vom 1. April d. J. an einen oder zwei ledige, solide Herren oder Damen zu vermietben. Das Nähere zu erfragen Raundörschen Nr. 11 bei dem Hausmann daselbst.

Eine freundliche Schlafstelle ist zu vermietben Weststraße 1657, 4 Treppen.

#### O f f e n

sind zwei Schlafstellen kleine Pleißenburg Nr. 8, 1 Treppe.

**Offen** sind Schlafstellen

Hospitalstraße Nr. 10, 2 Treppen.



Schlafstellen in heizbarer Stube sind sofort zu vermieten  
Mühlgasse Nr. 13, im Hofe 1 Treppe.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen vorn heraus. Zu er-  
fragen Brühl Nr. 49, 2 Treppen.

**S.K.** Heute Soirée dansante.  
Salon decorirt und neu gebohnt.

**Tanzunterricht.** Heute Ball im Unterrichts-  
Local, Windmühlenstr. Nr. 7,  
um 7 1/2 Uhr große Fest-Polonaise; dieses den früheren Scholaren  
zur Nachricht. **Louis Werner, Tanzlehrer.**

Heute 6 Uhr große Stunde. **Leichsenring.**

**C. Schirmer. Heute 6 Uhr.**

**Humoristen.** Donnerstag den 9. d. M. Kränzchen  
im Wiener Saal. **D. B.**

**Schweizerhäuschen.**  
Heute **CONCERT**

unter Leitung des Musikdirectors  
**Erdmann Puffholdt.**

Anfang 3 Uhr.  
Das Nähere durch das Programm.

 **Rübners Salon**  
in Neuschönefeld. Heute Sonntag musikalisch-  
humoristische Gesangsvorträge v. E. Ober-  
länder. Anfang 6 1/2 Uhr.  
NB. Montag „Drei Mohren.“

## Bonorand.

Heute Sonntag  
den 5. März

**Concert von Friedrich Niede.**

Anfang 3 Uhr.  
Das Nähere besagen die Programme.

**TIVOLI.** Heute Sonntag  
Concert u. Tanzmusik.  
Anfang 3 Uhr.  
Das Musikchor v. **Dr. Wend.**

**Wiener Saal.** Heute Sonntag  
Concert u. Tanzmusik.  
Das Musikchor v. **Dr. Wend.**

**Odeon.** Heute Sonntag und Montag  
Concert u. Ballmusik.  
Das Musikchor von **E. Stareke.**

**Colosseum.** Heute Sonntag  
Concert u. Tanzmusik.  
Das Musikchor von **J. G. Hauschild.**

**Leipziger Salon.**  
Heute Sonntag Concert und Tanzmusik, wozu ergebenst  
einladet **C. F. Saserkorn.**

**Peterschießgraben.** Heute Tanzmusik.  
**Aug. Wetsel.**

**Heute Tanz in Plagwitz,**  
wobei Pfannkuchen, Gladen und mehrere Kaffeetuchen, so wie zu  
div. Speisen und Getränken ladet ergebenst ein **Düngefeld.**

# Central = Halle.

Heute Sonntag

**Concert und Ballmusik.**

**G. S. Reusch.**

**Central-Halle — Montag — Soirée dansante.**

**Pariser Salon.** Heute Sonntag Tanz nach Flügel u. Geige. Accord 3 Ngr.

**Waldschlösschen in Gohlis.**

Heute Concert und Tanzmusik vom Musikchore des IV. Jäger = Bataillons.

**Waldschlösschen zu Gohlis.** Heute Sonntag Pfannkuchen mit feiner Fülle, mehrere Sorten Kaffeetuchen und guter Kaffee, warme und kalte Speisen, wozu einladet **A. Genser.**

NB. Morgen Montag Schlachtfest.

**In der Oberschenke zu Gohlis heute Concert.**

Anfang, Schluß und Entrée. wie an den Concertorten im Rosenthale.

**Gosenschenke zu Gutritsch.** Heute Concert und Tanzmusik vom Musikchore des zweiten Jäger-Bataillons. **C. Lippe.**

**Gosenschenke zu Gutritsch.** Heute zu Gladen, verschiedenen Sorten Kuchen und Kaffee, kalten und warmen Speisen lade ich freundlichst ein. Von 3 Uhr an Concert und Tanzmusik. **S. Fischer.**

**Mariabrunnen.** Heute Sonntag ladet zu Gladen, Pfannkuchen mit diverser Fülle, verschiedenem anderen Kaffeetuchen, gutem Kaffee und feinem Grog, ff. Baierschem und Lagerbier ergebenst ein **M. Kraft.**

\*\*\* Der Weg nach Connewitz ist trocken und schön. \*\*\*



## Concert in Stötteritz

„heute vom Chore des 1. Jägerbataillons,“  
wobei Spritz- und Pfannkuchen mit feinsten Fülle, Fladen und  
div. Kaffeekekuchen, ff. Balerisch von Kurz, Zscheppliner u. Gers-  
dorfer, Abends warme Speisen. **Schulze.**

**Klein, Bischofer.**  
Heute Sonntag starkbesetzte Tanzmusik. Das Musikchor.

**Connewitz.**  
Heute Sonntag starkbesetzte Tanzmusik. Das Musikchor.

**Gasthof zum Helm in Eutritzsch.**  
Heute Sonntag  
**Concert u. Tanzmusik.**  
Das Musikchor von **C. Hausstein.**

**Gasthof zum Helm in Eutritzsch.**  
Heute Sonntag ladet zu Fladen, verschiedenen Sorten Kaffee-  
kuchen, Pfannkuchen mit verschiedener Fülle und morgen Montag  
zum Schlachtfest ergebenst ein **G. Söhne.**

**Oberschenke zu Eutritzsch.**  
Heute Sonntag den 5. März  
**Concert und Tanzmusik.**  
**W. Herfurth.**

**Oberschenke in Eutritzsch.**  
Heute Pfannkuchen mit feinsten Fülle nebst div. andern Kuchen,  
guter Kaffee, kalte und warme Speisen, wozu ergebenst einladet  
**Fr. Scharlach.**  
Von 3 Uhr an starkbesetztes Concert v. **W. Herfurth**, später Tanzmusik.

**Gasthof zu Probsthaida.**  
Heute Sonntag Tanzmusik, wobei ich mit Pfannkuchen und  
feinem Lagerbier bestens aufwarten werde. **C. F. Quellmalz.**

**Drei Mühren.**  
Heute Tanzmusik, dabei Fladen und andere Kuchen, Frankfurter  
Würst mit Schmorkartoffeln und feine Biere, wozu ergebenst ein-  
ladet **F. Rudolph.**

**Thonberg.**  
Heute ladet zu feinen frischen Pfannkuchen mit verschiedener  
Fülle, delicatem Kaffee, feinen Bieren und kalten Speisen ergebenst  
ein und hält sich eines gütigen Besuchs bestens empfohlen  
**J. F. Meister.**

**Felsenkeller bei Lindenau.**  
Zu f. Kaffee, div. Gebäck, ausgezeichnetem Lagerbier, so wie zu  
warmen und kalten Speisen ladet ergebenst ein  
NB. Von 3 Uhr an Männer-Quartett. **der Restaurateur.**

Heute früh halb 11 Uhr **Kleine Funkenburg.**  
**Speckkuchen.** Die Marmorkegelbahn ist Sonntags  
auch Vormittags  
von halb 11 Uhr an geheizt.

**Postrestauration.** Heute Abend Roastbeef. **G. Giesinger.**  
Heute Abend Karpfen polnisch bei **C. W. Schneemann**, Neumarkt 34 parterre.  
Heute früh von 10 $\frac{1}{2}$  Uhr an Speckkuchen bei **C. W. Schneemann**, Neumarkt 34.

Heute früh halb 11 Uhr **Speck- und Zwiebelkuchen.**  
Zugleich erlaube ich mir mein jetzt so ausgezeichnetes malz- und hopfenreiches (nach balerischer Art gebrautes) Lagerbier,  
à Töpfchen 13 Pf., bestens zu empfehlen. **A. Pfau**, Reichstraße Nr. 38.

Morgen Schlachtfest bei **C. W. Scholz** am niederen Park.

## Kleiner Ruchengarten.

Heute frische Pfannkuchen mit feinsten Fülle, div.  
Kaffeekekuchen, so wie täglich Beefsteak, Frankfurter  
Würst mit Schmorkartoffeln.  
NB. Das Dresdner Feldschlößchen-Bier ist sehr zu  
empfehlen.

**Feldschlößchen.** Heute Sonntag ladet zu gutem  
Kaffee und Kuchen, so wie zu  
ff. Lagerbier ergebenst ein. NB. Von 4 U. an gutbesetzte Tanzmusik.

**Brandbäckerei.**  
Es ladet zu Fladen, Pfannkuchen mit feiner Fülle und mehreren andern  
Sorten Kaffeekekuchen freundlichst ein und bittet um gütigen Besuch  
**C. Dentschel.**

**Sosenthal.**  
Heute ladet zu Pfannkuchen mit feinsten Fülle, so wie gutem  
Kaffee und feiner Dökniger Gose ergebenst ein **Carl Bartmann.**  
NB. Von 4 Uhr an Tanzvergnügen.

**Insel Buen Retiro.**  
Heute ladet zu gutem Kaffee mit Kuchen, div. Speisen, worunter  
Bäckfisch u. Hecht, nebst guten Bieren ergebenst ein **M. Thieme.**

**Grüne Schenke.**  
Heute selbstgebackene Pfannkuchen, warme und kalte Speisen.

**Drei Lilien in Meudnitz.**  
Heute Pfannkuchen mit feiner Fülle, warme und kalte Speisen  
und ff. Biere, wozu ergebenst einladet **W. Sahn.**

**Jacobs Restauration**  
in Reichels Garten ladet heute zu Pfannkuchen mit feinsten Fülle  
und gutem Kaffee ergebenst ein. Die Biere sind ff.

**Im Gasthose zur goldnen Laute**  
ist die heizbare Kegelbahn noch für einen Abend zu besetzen.  
**Fr. Messerschmidt.**

**Geißlers Salon.** Heute Vormittag ladet zu  
Bouillon, Speck- u. Pfann-  
kuchen ergebenst ein **D. D.**

Heute Abend ladet zu Schweinskücheln mit Klößen und  
Sauerkraut ergebenst ein **C. A. Seidel am Markt.**

Heute Vormittag **Speckkuchen**, Nachmittag **Thüringer  
Mohnkuchen** in der Bierhalle, Windmühlenstraße Nr. 15.  
**Walhalla.** Heute von 10 Uhr an Speckkuchen.  
**C. Krätschmar**, Halle'sche Straße.

Heute früh halb 11 Uhr Speckkuchen bei  
**C. G. Kämpf**, kl. Fleischergasse Nr. 6.

Heute ladet zu Speckkuchen ergebenst ein  
**Ernst Müller**, kl. Fleischergasse Nr. 18.

Heute früh 10 $\frac{1}{2}$  Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet  
**J. C. Pehold**, Petersstraße Nr. 37.

Die Marmorkegelbahn ist Sonntags  
auch Vormittags  
von halb 11 Uhr an geheizt.



**Verloren** wurde am 4. März von der Grimma'schen Straße, über den Markt fort bis zur Ecke der Katharinenstraße ein glatter goldner Armreif, ein paar goldne Ohrringe mit Korallenköpfchen und ein silberner Fingerhut.

Der Finder erhält den Goldwerth als Belohnung Theatergasse Nr. 1.

Abhanden gekommen ist ein messingenes Hundehalsband mit Reudniger Steuernummer 132. Abzugeben gegen Belohnung Reudnig, Grenzgasse bei E. F. Eumann.

**Gefunden** wurde auf der Allee ein Schlüssel. Abzuholen an der Bürgerschule Nr. 1, 3 Treppen.

### Bekanntmachung.

Wir halten es für Pflicht, hiermit zu erklären, daß bei dem am 28. v. Mts. auf dem Dache des königl. Postgebäudes allhier verübten Diebstahl, lt. polizeilicher Erörterung, **keiner unserer Leute** betheilig gewesen.

**Langhanns & Herrmann,**  
Schieferdeckermeister.

**Anfrage.** Lebt denn der ehemalige Stadtsoldat **Barchewitz**, der 1813 als 18pfündiger Attollerist in Dresdens Pallisaden stand, noch?  
Moresaux Beene.

Loco! bester Loco! Warum prophezeien Sie denn schon jetzt eine schlechte Ernte?

Gruß und Kuß dem — —

vom Mägchen.

Antw. v. 2. März ungerufen. Wenn man echte Gesinnung hegt und das Versprechen am 19. Jan., zu vergessen, ernstlich gemeint war, so beliebe man anzugeben, ob und wie man sich ferner mittheilen darf.  
D. 20. Octbr.

### Camera obscura

vor dem Petersthore heute geöffnet von 10 bis 1 Uhr.

Heute früh halb 3 Uhr wurde uns ein Sohn geboren, welches erfreuliche Ereigniß lieben Verwandten und Freunden nur hierdurch ergebenst anzeigen Leipzig, den 4. März 1854.

**Eduard Graff,**  
**Emma Graff,** geb. **Stler.**

Mit Gottes Hülfe ist heute früh nach 9 Uhr meine Frau, **Anna** geb. **Löschke**, von einem gesunden Knaben glücklich entbunden worden.

Verwandten und Freunden zeigt dies hierdurch an  
Leipzig, den 4. März 1854.

**S. Jäger,**

Director bei der königl. Kunst-Akademie.

Heute Morgens halb 8 Uhr rief Gott nach kurzem Todeskampfe plötzlich und unerwartet unsern theuern Vater, Schwiegervater und Schwiegervater

**Christian Gottlieb von Güttner,**  
Königl. Sächs. Oberpostdirector a. D. und Ritter  
mehrerer hohen Orden,  
zu sich in das bessere Jenseits. — Tiefbetrübt melden dies Verwandten und Freunden des Verstorbenen  
Reudnig und Leipzig, am 3. März 1854.

die Hinterlassenen.

Heute Nacht 1/2 12 Uhr entschlief sanft und ruhig nach jahrelangen Leiden Herr **Franz Friedr. Mor. Kunze**, pension. Ober-Post-Amts-Canzlist, welches lieben Verwandten und Freunden hierdurch anzeigen

Leipzig, den 3. März 1854.

die Hinterlassenen.

### Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schmerzlich betroffenen Verluste und für die so reiche Ausschmückung des Sarges unserer unvergesslichen **Selene** unsern tiefgefühltesten Dank.

Eutrigsch, den 4. März 1854.

Die Familie **Saebler.**

Allen Denen, welche bei dem mich schwer betroffenen Verluste meiner lieben Gattin,

**Amalie** geborne **Soyer,**

durch Ausschmückung des Sarges ihre Theilnahme bezeugten, insbesondere dem Herrn Dr. **Hymann** für seine rastlose Bemühung so wie Herrn **Mag. Kriß** für die am Krankenbette der Verstorbenen gesprochenen erhebenden tröstenden Worte und Gebete sage ich hierdurch meinen tiefgefühltesten, herzlichsten Dank.

Leipzig, am 4. März 1854.

**Carl August Glanbig.**

### Berein der Commandirenden sämtlicher Feuerlösch- und Rettungsanstalten.

Montag den 6. März d. J. Abends 7 1/2 Uhr Versammlung bei Gesewein.

Die Beerdigung des Herrn Oberpostdirectors **von Güttner** findet morgen Montag den 6. März Nachmittags halb 3 Uhr auf dem Reudniger Gottesacker statt.

**Städtische Speiseanstalt** (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S.). Morgen Montag: Gräupchen mit Rindfleisch.

### Angeworfene Reisende.

v. Aufes, Forstcand. v. Nürnberg, Schw. Kreuz.	Haarburger, Kfm. v. Stuttgart, St. Nürnberg.	Paul, Fabr. v. Reichenbach, Elephant.
Ambrosius, Kfm. v. Penig, Stadt London.	Heger, Kfm. v. Auerbach, Stadt Wien.	Panzner, Kfm. v. Glauchau, St. London.
Boom, Kfm. v. Bremen, und	Jeske, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Baviere.	Block, Kfm. v. Fürth, Stadt Gotha.
Barhammer, Kfm. v. Liebischgrund, G. de Bav.	Jacobi, Fabr. v. Meerane, Stadt London.	Ringelhardt, Kfm. v. Chemnitz, St. Hamburg.
Bracker, Kfm. v. Berlin, großer Blumenberg.	Jrmaler, Kfm. v. Dammach, Elephant.	Riesch, Fabr. v. Meerane, Stadt London.
Blumau, Def. v. Weimar, Stadt Rom.	Koch, Kfm. v. Braunschweig, Hotel de Bav.	Rößner, Fabr. v. Greiz, 3 Könige.
Boßt, Frau v. Gotha, schwarzes Kreuz.	Keryscher, Fabr. v. Meerane, Stadt London.	Reißmann, Fabr. v. Reichenbach, goldner Arm.
Baumgarten, Wollh. v. Grimnischau, 3 Könige.	Kessler, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.	v. Seelendorf, Geh.-Rath v. Neuselwitz, Hotel
Beyfel, Kfm. v. Berlin, und	Kolligs, Kfm. v. Magdeburg, Elephant.	de Baviere.
Brange, Kfm. v. Halle, Hotel de Pologne.	Krämer, Ladirer v. Breslau, Stadt Breslau.	Schröder, Rgbef. v. Detersedt,
Beaumont, Kfm. v. Greiz, Stadt London.	Kurfel, Bäckermeister von Schweinfurt, Stadt	Spyer, Kfm. v. Hamburg, und
Blauhuth, Fabr. v. Glauchau, Stadt Wien.	Nürnberg.	Strauß, Kfm. v. Bamberg, Palmbaum.
Glaus, Kfm. v. Schneeberg, Hotel de Baviere.	v. Lobkowitz, Fürk, v. Wien, Hotel de Bav.	Sidley, Kfm. v. Kettwig, Hotel de Pologne.
v. Guntel, Forstbeamter v. München, Schw. Kreuz.	Lesler, Hotel v. Altenburg, Stadt Hamburg.	Schmidt, Buchh. v. Meissen, Stadt Breslau.
Döntus, Part. v. Prag, Hotel de Pologne.	Laar, Kfm. v. Augsburg, großer Blumenberg.	Schaff, Prof. v. Washington, St. London.
Ehrhardt, Destillat. v. Liebenwerda, g. Fahn.	Minkenbach, Kfm. v. Barmen,	Steinbach, Gastwirth v. Auerbach, St. Wien.
Einhorn, Kfm. v. Werbingen, Stadt Gotha.	Mandelblüh, und	Terlag, Kfm. v. Dülken, Kranich.
Gödsche, Buchh. v. Schneeberg, Kaiser v. Oest.	Machaneck, Kauf. v. Olmütz, gr. Blumenberg.	Taimer, Fabr. v. Neustadt a/D., Elephant.
Göhne, Rgbef. v. Liebau, grüner Baum.	Müller, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Hamburg.	Trost, Kfm. v. Reilichstadt, St. Nürnberg.
Gundelach, Fabr. v. Sehlberg, Stadt Breslau.	Rosler, Kfm. v. Hamburg, Kranich.	Ulfelder, Kfm. v. Bamberg, Stadt London.
Günther, Kfm. v. Brüssel, Stadt Nürnberg.	Müller, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pol.	Ullmann, Kfm. v. Fürth, Stadt Gotha.
Geymann, Kfm. v. Düsseldorf, Hotel de Bav.	Reißner, Oberförster v. Breitenstein, Palmbaum.	v. Wapdorf, Rgbef. v. Leichnam, und
Guber, Kfm. v. Hanau, Kranich.	Rosbach, Kfm. v. Zwickau, Stadt Gotha.	Windscheid, Kfm. v. Düsseldorf, Hotel de Bav.
Germann, Fabr. v. Greiz, schwarzes Kreuz.	Reichner, Kfm. v. Schneeberg, St. Wien.	Wey, Kfm. v. Wafungen, Palmbaum.
Herold, Part. v. Brundobra, Rauchwaarenhalle.	Neumann, Kfm. v. Stettin, gr. Blumenberg.	Werthner, Kfm. v. Breslau, Kranich.
Haubold, Kfm. v. Rochlitz, Stadt London.	Reßnaß, Kfm. v. Glauchau, St. London.	Wunderlich, Fabr. v. Meerane, Stadt London.
Hildebrand, Amtm. v. Gobbula, Stadt Gotha.	Rißlas, Gerber v. Leitmeritz, St. Nürnberg.	Wierold, Kfm. v. Barmen, Hotel de Baviere.

Verantwortlicher Redacteur: **R. F. Gaymel**, prakt. Adv. u. Notar, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von **C. Holz**.  
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.